

# Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XLIV.

Den 31. October 1795.

Mit Kurfürstl. Sächß. gnädigsten Privilegio.

## I. Aus Budissin.

Auf der Universität Leipzig hat am 22. d. unter dem Vorsitze des Herrn D. und Prof. Rau, der Kandidat der Rechtsgelahrtheit, Herr Adam Gottlob Christian Rietschier, ältester Sohn des hiesigen verdienten Herrn Oberkammerers, einige streitige Rechtsfälle öffentlich vertheidigt. Hierzu haben ihm 54 Freunde aus verschiedenen Orten in einem vom Hrn. Kandidat Gräve gefertigten sehr artigen Gedichte, welches bey M. Sommer in Leipzig ganz vortreflich gedruckt ist, Glück gewünscht.

## II. Aus dem Vaterlande.

Der neuernannte Professor der Theologie und Probst zu Wittenberg, Herr D. Johann Friedrich Schleußner, traf aus Göttingen am 4. August daselbst ein,

und ward am 15. dess. bey Er. Hochlöbl. Akademie aufgenommen, worauf er am 17. die Antrittsrede und am 17. die Antrittspredigt hielt, nach deren Beendigung demselben ein Gedicht im Namen mehrerer hundert Theilnehmer von einigen Repräsentanten, mittelst einer vom ältern Herrn Baron von Manteuffel, Auscultatore des dasigen hochlöbl. Hofgerichts, gehaltenen vortreflichen Rede, überreicht worden ist.

Dresden, den 29. Octbr. Da letztern Montag hiesige Schützengesellschaft, dem Herkommen nach, ihren Schmauß hielt, so wohnte demselben unser Herr Gouverneur, Baron von Kiedeser, als diesjähriger Schützen-König, ebenfalls bey. Se. Excellenz waren bey dem sehr hohen Alter von 83 Jahren ungemein munter, und bezeigten gegen die sämtliche Gesellschaft eine besondere Herablassung und Zuneigung.

Er

Lez